

SILVIA DEFALX
THERESA RAUTER
LYS Y. SENG
INGEBORG JUNG
DANIEL SCHOA
HEIKE PENNER
MICHAEL JANN
ALEXI PELEKANO5
FABIA HEUBLEN
WILHELM WERNER
GABRIELE OSSWALD
U.A.

Galerie Alte Turnhalle
Dr.-Kaufmann-Straße 4, 67098 Bad Dürkheim
Kontakt: info@wolfgang-sautermeister.de
www.lebenshilfe-duew.de, www.wennallesanders.com



Abb. Titel: Wolfgang Sautermeister, »Prothese«, Blei- und Buntstift auf Papier
Abb. Innen: Szene aus Ensemble Divers, »Ewigkeitengott«, Foto von Lys Y. Seng
Druck: Klimaneutral auf Recyclingpapier





DER UNPERFEKTE MENSCH

FASZINATION—AUSGRENZUNG—VERNICHUNG
ZEICHNUNG, MALEREI, FOTOGRAFIE

ERÖFFNUNG: SA 21. FEB, 19:30 UHR

Einführung mit Übersetzung in Deutsche
GebärdenSprache: Wolfgang Sautermeister
(Künstlerischer Leiter)

Grußwort: Ullrich Granseyer (Stellvertretender
Vorsitzender der Lebenshilfe Rheinland-Pfalz)

Improvisation: Ava Gagel (Altsaxophon),
Maurice Amiot (Sopransaxophon), Ullrich Granseyer
(Tenorsaxophon)

Ausstellungsdauer: 22.2.—28.3.2026

Geöffnet: So 14–18 Uhr und nach Absprache
Galerie Alte Turnhalle, Dr.-Kaufmann-Str. 4,
Bad Dürkheim, Eintritt frei

So 8.3.+ 22.3., 15:30 Uhr: Führung mit Wolfgang
Sautermeister

Sa 28.3., 19:30 Uhr: »Körper, Kreatur und Jubel«,
Performance des Ensemble Divers

Zu keiner Zeit war der Mensch perfekt. Wie lebt man in einer Gesellschaft, die Perfektion, Effizienz und Selbstoptimierung anstrebt? Wer bestimmt, was vollkommen ist? Wie lebt der Mensch mit Behinderung in einer Umgebung, für die Makellosigkeit der Maßstab ist? Bei aller Abgrenzung aber übt ein unvollkommener, »anderer« Körper auch eine gewisse Faszination aus. Zugleich werden Personen, die anders sind ausgegrenzt und die Geschichte weiß auch vieles über ihre Vernichtung.

Die Ausstellung zeigt die ungeheure Vielfalt des Lebens, dass es viel mehr gibt als optimierte Körper und perfekt angepasste Lebenswelten.

Neben unserer Ausstellung findet parallel eine weitere Ausstellung der Lebenshilfe Bad Dürkheim zur historisch-politischen Bildung zum Thema Zwangssterilisation und NS-»Euthanasie« mit dem Titel »Weil wir anders waren« im Stadtmuseum Bad Dürkheim statt. Infos zu dieser Ausstellung finden Sie unter: <https://www.lebenshilfe-duew.de/wir/erinnern-fuer-die-zukunft/>